Presseinformation, Kitzbühel, 18. Januar 2018

„Essen macht Wissen“ in St. Johann

Ein Dinner der besonderen Art wurde am Dienstag in der landwirtschaftlichen Lehranstalt in St. Johann i.T. serviert. Die Schülerinnen versorgten 40 angemeldete Gäste mit feinen Schmankerln aus der Region. Gleichzeitig erfuhren die Gäste an den Tischen Wissenswertes zur Herkunft der Lebensmittel und zu nachhaltigen Initiativen in Tirol.

Unter dem Titel „Essen macht Wissen“ wurde dieses besondere Abendessen von mehreren Vereinen, wie der Katholischen Frauenbewegung, den Tiroler Bäuerinnen und dem Klimabündnis Tirol, ins Leben gerufen. Der Abend stand im Zeichen einer nachhaltigen Organisation und wurde deshalb als GOING GREEN TIROL ausgezeichnet. „Bei der Auswahl der Zutaten achten die Schulen bewusst auf Regionalität und Saisonalität, nach Möglichkeit in Bio-Qualität“, erklärt Stephanie Rauscher von Klimabündnis Tirol. „Das schmeckt nicht nur hervorragend, sondern kommt auch dem ökologischen Fußabdruck der Veranstaltung zu Gute.“

**Gemeinsam für den Klimaschutz**  
Neben dem kulinarischen Genuss und den spannenden Tischgesprächen, war ein Highlight des Abends das KlimaQuiz von Klimabündnis Tirol. Wer weiß zum Beispiel, dass Österreich Europameister beim Fleischkonsum ist? Oder, dass durch biologische Landwirtschaft aktiv Klimaschutz betrieben wird? Die KonsumentInnen haben die Macht eine nachhaltige Wertschöpfung zu fördern, sind die Veranstalterinnen überzeugt. Wer beim Einkaufen auf Regionalität achtet, fördert nicht nur heimische Bäuerinnen und Bauern, sondern setzt auch ein Zeichen gegen den Klimawandel. Kürzere Transportwege bedeuten weniger CO2-Emissionen und leisten damit einen Beitrag zum Klimaschutz.

**Von Frauen für Frauen**  
Das Dinner der besonderen Art zeigt, dass nachhaltige Ernährung in der Region nicht nur möglich, sondern auch eine Gaumenfreude ist. Auf dem Speiseplan standen lokale Köstlichkeiten wie Tafelspitzsuppe, Brodatascherl auf Rohnen-Carpaccio oder Schlamperlkraut. Das 5-gängige Menü wurde von den Schülerinnen der LLA Weitau – selbst ein zertifizierter Bio-Betrieb – für ein vorwiegend weibliches Publikum gestaltet. So wollten die Veranstalterinnen die Gelegenheit nutzen, speziell Frauen aus den Bereichen Ernährung, Nachhaltigkeit und Klimaschutz vor den Vorhang zu holen.

**Fotos:** EssenMachtWissen\_StJohann\_Presse

BU: Beim „Essen macht Wissen“-Dinner standen neben den Gaumenfreuden die Themen Regionalität, Nachhaltigkeit und Klimaschutz auf dem Menü.

Fotorecht: © Klimabündnis Tirol

Über Klimabündnis Tirol

Der Verein Klimabündnis Tirol ist Teil des größten kommunalen Klimaschutz-Netzwerks Europas. Die globale Partnerschaft verbindet mehr als 1.700 Gemeinden aus 27 Ländern in Europa mit den Indigenen Völkern des Regenwaldes in Amazonien. In Tirol sind das Land Tirol sowie 68 Gemeinden, 14 Betriebe und 22 Bildungseinrichtungen dem Klimabündnis beigetreten und haben sich zur Reduktion der Treibhausgas-Emissionen und zum Schutz des Regenwaldes verpflichtet. Mit Projekten, Umweltbildung und Veranstaltungen setzt sich Klimabündnis Tirol für lokale Klimaschutzinitiativen, umweltfreundliche Mobilität und den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen ein.

<http://tirol.klimabuendnis.at/>   
[www.facebook.com/klimabuendnis.tirol](http://www.facebook.com/klimabuendnis.tirol)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Lisa Prazeller | [lisa.prazeller@klimabuendnis.at](mailto:lisa.prazeller@klimabuendnis.at) | 0512/583558-18 | 0664/9148655